

# Universitätsstadt Marburg



<b>Antrag der Fraktion Marburger Linke</b>	<b>Vorlagen - Nr.:</b> <b>Status:</b> <b>Datum:</b> <b>Eingang:</b>	<b>VO/1855/2007</b> <b>öffentlich</b> <b>01.11.2007</b>	<b>TOP</b>
<b>Stadtverordnetenversammlung Marburg Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>			
<b><u>Beratende Gremien:</u></b>	<b>Stadtverordnetenversammlung Marburg Haupt- und Finanzausschuss Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>		

## **Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. Hessisches Vergabegesetz**

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Marburg fordert den Magistrat auf, sich im laufenden Gesetzgebungsverfahren eines hessischen Vergabegesetzes mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln für die Übernahme des DGB-Entwurfes einzusetzen. Die Stadtverordnetenversammlung appelliert an die Mitglieder des Hessischen Landtages, die Vorschläge des DGB in das Hessische Vergabegesetz einzuarbeiten.

### **Begründung:**

Entgegen anders lautenden Pressemeldungen ist das Gesetzgebungsverfahren für ein Hessisches Vergabegesetz keineswegs abgeschlossen. So wird am 22. November im Hessischen Landtag eine Anhörung zu den vorliegenden Entwürfen durchgeführt. Die entscheidende Schlussabstimmung im federführenden Wirtschaftsausschuss wird vermutlich am 6. Dezember stattfinden. Wenn der Magistrat in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 2. November beauftragt wird, sich für ein umfassendes Vergabegesetz einzusetzen, kann die verbleibende Zeit noch sinnvoll genutzt werden, um die vorliegenden Entwürfe zu verbessern. Die Dringlichkeit des vorliegenden Antrags ist somit gegeben.

Gez. Pit Metz

gez. Halise Adsan